

# Kooperationsvereinbarung



Lernpartner-  
schaft

zwischen dem  
**Ruhrtal-Gymnasium**  
und dem  
**Marienkrankenhaus**  
**Schwerte**

## Ziele

---

Das Ruhrtal-Gymnasium und das Marienkrankenhaus Schwerte beabsichtigen, auf der Grundlage dieser Vereinbarung eine Lernpartnerschaft aufzubauen, um den Übergang zwischen Schule und Beruf/Studium für beide Seiten effizienter vorzubereiten.

Mit dieser Partnerschaft werden folgende Ziele verfolgt:

- die Arbeitswelt „hautnah“ kennen zu lernen und das Thema "Wirtschaft" konkret umsetzen und zu erleben
- Know-how aus dem Krankenhaus in die Fächer und fächerübergreifende Projekte einfließen zu lassen
- Know-how und Angebote aus der Schule im Krankenhaus nutzen
- Ermöglichen einer ersten Berufsorientierung
- initiieren eines nachhaltigen Dialoges zwischen Schülerinnen, Schülern, Lehrerinnen, Lehrern und Krankenhaus

Kurzporträt der Partner

### **Ruhrtal-Gymnasium**

Im Ruhrtal- Gymnasium unterrichten zur Zeit 50 Kolleginnen und Kollegen etwa 750 Schülerinnen und Schüler.

Im Zentrum unserer pädagogischen Arbeit steht die werteorientierte Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen. Als Schwerter Schule möchten wir möglichst vielen Schülerinnen und Schülern vor Ort gerecht werden. Nicht nur durch ein breit gestreutes Fächer-/ bzw. Kursangebot wird dieses Ziel gewährleistet, sondern im erheblichen Maße durch unser Förderkonzept, die Hausaufgabenbetreuung und das Projekt Schüler helfen Schülern unterstützt.

Die intensive Förderung im naturwissenschaftlichen Bereich, ein vielfältiges Sprachenangebot (Latein, Englisch, Französisch, Spanisch und Russisch) , eine bewusste Erziehung in den Gesellschaftswissenschaften und die kompetente Ausbildung im musischen Bereich bilden die solide Grundlage für eine Universitäts- und Berufsausbildung.

In diesem Kontext baut das RTG bewusst auf Partner im außerschulischen Bereich, die einerseits das Wissensspektrum der Schüler erweitern, zum anderen die Unterstützung bieten für eine zukünftige Berufswahl oder Ausbildung. So besteht ein wesentliches Ziel unserer geplanten Partnerschaft darin, durch gegenseitigen Austausch von Informationen und Erfahrungen den lebendigen Dialog zwischen Bildungs- und Wirtschaftssystem zu fördern und zu intensivieren.

**Ansprechpartner innerhalb der Lernpartnerschaft**

Ruhrtal – Gymnasium Schwerte, Wittekindstr. 6, 58239 Schwerte

Sabine Höher  
(Koordination Schule- Wirtschaft)

☎ 02304-17210 o. 02304-952365

✉ [s-hoeher@versanet.de](mailto:s-hoeher@versanet.de)

## **Marienkrankenhaus**

Das Marienkrankenhaus Schwerte ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung in katholischer Trägerschaft mit 274 Planbetten. Über 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den verschiedensten Berufsgruppen kümmern sich um das Wohl der Patienten. Jährlich werden über 11.000 Patienten stationär im Krankenhaus behandelt.

Dem Krankenhaus angeschlossen ist die Pflegeschule Dortmund-Süd und Schwerte gGmbH mit Standort in Dortmund Hörde und insgesamt 200 Schulplätzen.

### **Ansprechpartner innerhalb der Lernpartnerschaft**

Marienkrankenhaus Schwerte gem. GmbH, Goethestraße 19, 58239 Schwerte

Jürgen Beyer (Geschäftsführer) ☎ 02304 – 109 585  
✉ j.beyer@marien-kh.de

Monika Hilsmann (Pflegedienstleitung) ☎ 02304 – 109 217  
✉ m.hilsmann@marien-kh.de

Christiane Höbig (Projektmanagement) ☎ 02304 – 109 538  
✉ c.höbig@marien-kh.de

### **Ansprechpartnerin der Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf**

Gisela Mendel  
Kultur- und Weiterbildungsbetrieb der Stadt Schwerte  
Hagener Str. 7  
58239 Schwerte  
☎ 0 23 04/104-831  
✉ gisela.mendel@kuwebe.de

### **Ansprechpartner IHK zu Dortmund**

Projektkoordination Schulpartnerschaften  
Heinrich Schlep  
Märkische Straße 120, 44141 Dortmund  
☎ 0231/5417 304  
✉ h.schlep@dortmund.ihk.de



## Rahmen

---

- a. Grundlage der gemeinsamen Aktivitäten sind die Bestimmungen und Richtlinien für die Schulen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie die Betriebsordnung und sonstige, die geplanten Aktivitäten erfassende Festlegungen des Unternehmens.
- b. Die in der Anlage festgehaltenen Kooperationsaktivitäten haben - unabhängig vom formulierten Verbindlichkeitsgrad und entsprechend dem experimentellen Charakter des Vorhabens - den Stellenwert von Absichtserklärungen.

Die genannten AnsprechpartnerInnen werden versuchen, die festgehaltenen Ideen sukzessive zu realisieren. Ein Rechtsanspruch auf Erfüllung besteht für keine der beiden Seiten.

- c. Die Laufzeit für diese Vereinbarung beträgt ein Jahr, beginnend mit dem Datum der Unterzeichnung. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn keine neuen Vereinbarungen getroffen werden. Sie kann von beiden Seiten ohne die Wahrung von Fristen gekündigt werden.
- d. Zwischen den Vereinbarungspartnern besteht Einigkeit, dass diese und die in der Anlage getroffenen Vereinbarungen auf eine langfristige Kooperationsentwicklung ausgerichtet sind. Nach jeweils einem Kooperationsabschnitt werden die Partner ihre Erfahrungen austauschen und die Vereinbarung einvernehmlich modifizieren und optimieren.
- e. Die Aktivitäten sollen Bestandteil der schulinternen Lehrpläne bzw. sonstiger zum Schulprogramm gehörender Aktivitäten des Ruhrtal-Gymnasiums sein.
- f. Angestrebt wird eine Kooperation, die sich in einer jährlichen Routine wiederholt.
- g. Weitere Vereinbarungen. Die Partner sind frei, weitere über die schulbezogenen Aktivitäten hinausgehende Abmachungen zu treffen.

## Geplante Aktivitäten

---

- a. Das Ruhrtal-Gymnasium und das Marienkrankenhaus haben gemeinsame Aktivitäten vereinbart, die in der Anlage zum Vereinbarungsrahmen festgeschrieben sind.
- b. Die Anlage ist Bestandteil der Kooperationsvereinbarung.

Schwerte, den

Marienkrankenhaus Schwerte gem. GmbH

Ruhrtal-Gymnasium

---

Jürgen Beyer

Geschäftsführer

---

Carla Rothe

Schulleiterin

## Anlage: Maßnahmenplan

Nr.	Fach	Maßnahme	Zeit- rahmen	Datum	Voraussetzung	verantwortlich
1	Fächerübergreifend	Informationsveranstaltung für die Jahrgangsstufe 9 in der Schule: Unternehmen Krankenhaus	Je Klasse 1 Stunde	März 2007		Herr Beyer
2	Fächerübergreifend	Besichtigung interessierter Schüler im Krankenhaus	1-2 Stunden	März 2007		Herr Beyer et al.
3	Fächerübergreifend	Informationsveranstaltung/ Fragestunde für die Oberstufe: Wirtschaftsunternehmen Krankenhaus	1-2 Stunden	21. März 2007		Herr Beyer, Frau Hilsmann, ltd. Arzt
4	Kunst	Kunst- Ausstellung RTG- Schüler im Krankenhaus		März/ April		Herr Beyer, Herr Beer ( RTG)
5	Biologie	unterrichtsbegleitend	4 x 1 Stunde	Frühjahr		Frau Falkenberg, Frau Höher
6	Informatik	Computerkurs / Angebot RTG- Schüler für Mitarbeiter des Marienkrankenhauses	n.n.	n.n.		Herr Bergkemper, Frau Höher Frau Hilsmann